

Herren 3. Kreisklasse Gruppe 2

FSK Lohfelden IV : FSV Dörnhagen 1899 II
Mittwoch, 22.02.2023, 19:30 Uhr

FSK Lohfelden IV und FSV Dörnhagen 1899 II schenken sich nichts

Dank einem gut aufgelegten oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die FSK Lohfelden IV das 11. Spiel in der Saison der Herren 3. Kreisklasse Gruppe 2 gegen den FSV Dörnhagen 1899 II beim 5:5 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Jonson / Wernhardt gegen Schwabeland / Müller-Berninger. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Umbach / Seitz wurden Wottrich / Gibhardt unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Einen umkämpften Sieg feierte dagegen Martin Jonson beim 3:2 gegen Reinhard Umbach, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Carsten Wottrich hatte seinen Gegner Waldemar Schwabeland beim deutlichen 11:5, 11:6, 11:8 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Sabrina Gibhardt ihrem Gegner Rolf Müller-Berninger letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Carsten Wernhardt hatte im Spiel gegen Wilfried Seitz am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler der FSK Lohfelden IV und des FSV Dörnhagen 1899 II in die Box. Martin Jonson hatte seinen Gegner Waldemar Schwabeland beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Jonson nun bei 5:5, während Schwabeland bislang 9 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zwischenzeitlich musste Carsten Wottrich zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Reinhard Umbach, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Seit Beginn der Serie hat Umbach damit nun 8 Siege bei gleichzeitig 12 Niederlagen zu verzeichnen. Sabrina Gibhardt verlor ihr Match gegen Wilfried Seitz unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 6:11, 1:11, 8:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Seitz nun bei 12:6 seit Beginn der Serie. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Zwischenzeitlich konnte Carsten Wernhardt zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Rolf Müller-Berninger, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 9:11, 5:11, 11:7, 5:11. Damit hat Wernhardt nun ein 6:8 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist die FSK Lohfelden IV nun ein Punktekonto von 8:14 Punkten auf, während der FSV Dörnhagen 1899 II vor dem nächsten Spiel, das am 24.02.2023 gegen den Spielverein 06 Kassel-R. II ansteht, 11:13 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der FSK Lohfelden IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.03.2023 gegen den Spielverein 06 Kassel-R. II.

Statistik:

FSK Lohfelden IV

Doppel: Jonson / Wernhardt 0:1, Wottrich / Gibhardt 0:1

Einzel: M. Jonson 2:0, C. Wottrich 2:0, S. Gibhardt 0:2, C. Wernhardt 1:1

FSV Dörnhagen 1899 II

Doppel: Schwabeland / Müller-Berninger 1:0, Umbach / Seitz 1:0

Einzel: W. Schwabeland 0:2, R. Umbach 0:2, W. Seitz 1:1, R. Müller-Berninger 2:0